



PP 9320 Arbon
 Telefon 071 440 18 30
 Telefax 071 440 18 70
 www.felix-arbon.ch
 felix@mediarbon.ch
 Auflage: 12 500
 19. Jahrgang

felix.

möbel feger^{gmbh}

Qualität seit mehr
als 70 Jahren

Rebhaldenstrasse 9
 9320 Arbon
 Telefon 071 446 25 46
 Telefax 071 446 25 60
 E-Mail: info@moebelfeger.ch
 www.moebelfeger.ch

5. Mai 2017

Wie weiter im Städtli?



Visualisierung: Atelier für Städtebau, Zürich

3

Die Hauptstrasse beim Marktplatz nach der Vorstellung des Stadtrates



5

Kritik am Schutzplan



7

Raduner-Rückbau in Bildern



8

Gemeinsam zum Traumbad



16

Mit Kaltstart in die Saison

Arbon
trischli
beim Schwimmbad
Samstag, 6. Mai 2017
**Über 30 Party
DJ Ernesto**
Hits aus den
70er - 80er - 90er Jahren
Voranzeige:
Samstag, 27. Mai
Latino-Night mit DJ Sandra
Disco • Bar • Trischli Arbon

Chicken Run
11. - 13. Mai 2017
Geniessen Sie unsere köstlichen
Poulet-Kreationen vom Stroganoff
bis Cordon bleu als Mini-Portionen
zu je CHF 8.-.
LINDE ROGGWIL
St. Gallerstrasse 46 • 9325 Roggwil
071 455 12 04 • info@linde-roggwil.ch
www.linde-roggwil.ch

**RESTAURANT
MICHELAS ILGE**
Muttertag geöffnet 9.30–15 Uhr.
Muttertagsmenü
Spargel-Panna cotta mit
karamellisiertem Speck
& Salatbouquet mit Radisli
Seezungen Paupiette an Kresseschaum
auf Blattspinat & Blätterteigherz
Kalbsfilet (CH) an Morchelrahmsauce
Gemüsebouquet & Tagliolini
Mandel-Blanc-manger mit
TG-Erdbeeren
CHF 68.- inkl. MwSt.
Voranzeige
Tavolata im Kappeli Fr, 30.6 + Sa, 1.7
**Ab sofort nachmittags
durchgehend geöffnet.**
Restaurant Michélas Ilge
Kapellgasse 6, CH-9320 Arbon
T + 41 (0) 71 440 47 48
www.michelasilge.ch
michelasilge@gmx.ch

Grillkurs
Mittwoch,
10. Mai 2017
und
Donnerstag,
11. Mai 2017
Walser-Hof
Roggwil
Anmeldung:
071 626 28 88
www.vtgl.ch
**CHaibe guet
uf de Gluet!**
Grillkurse auf
Thurgauer Bauernhöfen
emmental versicherung CARN C&C CENTER frifag RAIFFEISEN Verband Thurgauer Landwirtschaft

**Anstatt milliardenteure
Energieimporte:
Investitionen und Arbeit
hier!**
21. Mai 2017
**ENERGIE
STRATEGIE
JA**
Dominik Diezi
Kantonsrat CVP
Stachen
Thurgauer Komitee Energiestrategie JA, www.energiestrategie-ja.ch

thurgauenergie
**Thurgauer
Energiepreis 2017**
Jetzt bewerben!
Wir suchen Thurgauer Energieprojekte in den Kategorien Gebäude, Mobilität,
Bildung, Energie und Idee, die zwischen dem 16. Mai 2014 und 15. Mai 2017
realisiert wurden (und werden). Anmeldeschluss ist der 15. Mai 2017.
www.energiepreis.tg.ch
MIT DEM
SONDERPREIS
DER THURGAUER
KANTONALBANK
Thurgau Abteilung Energie EFT ENERGIE FACHLEUTE THURGAU THURstrom:-) Thurgauer Kantonalbank
suissetec solarstrom-pool lig IG Passivhaus Schweiz

**Jetzt
abstimmen!**
Das neue Energiegesetz gefährdet unsere bewährte,
bezahlbare und sichere Energieversorgung!
Es führt zu...
...mehr Import von Kohlestrom aus dem Ausland
...höheren Preisen für Strom, Benzin, Diesel und
Heizöl
...1'000 riesigen Windrädern, die unsere Landschaft
verschandeln
Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra
Stimmzettel für die Volksabstimmung vom 21. Mai 2017
Wollen Sie das Energiegesetz (EnG)
vom 30. September 2016 annehmen? Antwort
NEIN
Überparteiliches Komitee gegen das Energiegesetz, Postfach, 3001 Bern
Danke für Ihre Spende für dieses Inserat: PC 21-604614-3
www.energiegesetz-nein.ch

AKTUELL

Dank Salami taktik zu «Tempo 20» in der Altstadt

Wo und mit welchem Tempo soll der Verkehr künftig durchs Städtli rollen? Arbons Stadtpräsident Andreas Balg orientierte an einem öffentlichen CVP-Anlass über die vom Stadtrat beschlossene Verkehrsführung. Aus dem Publikum gabs kritische Stimmen zu «Tempo 30» an der Promenadenstrasse – laut war der Ruf nach «Tempo 20» in der ganzen Altstadt.

Das neue Verkehrsregime in der Arboner Altstadt kommt nicht schon «morgen»: Eineinhalb bis drei Jahre dürfte es laut Stadtpräsident Andreas Balg bis zur Umsetzung dauern. Demnächst werden die Pläne öffentlich aufgelegt. Danach kommt das Bauprojekt ins Stadtparlament, dann vors Volk. Der Stadtrat rechnet laut Balg mit Gesamtkosten um die 5 Mio. Franken. Davon seien rund 4½ Mio. Franken sogenannte Ohnehinkosten: Für die Erneuerung von Werkleitungen und Strassenbelägen. Rund eine halbe Million Franken soll die Gestaltung und Möblierung des neu zu nutzenden Strassenraums kosten. Zwei Millionen der Gesamtkosten wird der Bund aus dem Agglomerationsfonds beisteuern.

Einbahn auf der Hauptstrasse
Zum Projekt: Der Stadtrat möchte den Verkehr künftig nur noch in einer Richtung über die Haupt- und die Promenadenstrasse rollen lassen – und zwar im Uhrzeigersinn. Diese Verkehrsführung bringt laut Stadtpräsident Balg den Vorteil, dass die meisten Zielorte in der Altstadt vom Stahelplatz her direkter angefahren werden können. Auf der Hauptstrasse ist eine Begegnungszone mit «Tempo 20» geplant. Weshalb wird «Tempo 20» nicht auch auf der Promenadenstrasse eingeführt? Andreas Balg versichert, dass auch der Stadtrat auf der Promenadenstrasse «Tempo 20» will. Doch der Kanton habe hier (noch) nicht eingewilligt. Man bleibe mit dem



Die Promenadenstrasse: Weil der Kanton hier (noch) keine «Tempo 20»-Zone bewilligt, hat der Stadtrat hier vorerst eine «Tempo 30»-Zone vorgesehen.

Kanton im Gespräch. Der Stadtrat habe sich für ein schrittweises Vorgehen in der Altstadt entschieden. Deshalb wolle er «vorderhand an Tempo 30 auf der Promenadenstrasse festhalten.» Als Einbahn geführt werden soll «nur» die Hauptstrasse sowie ein Teil der Promenadenstrasse zwischen Pfarreizentrum und Rathausurm. Der Abschnitt Lindenhof-Sekundarschulzentrum Reben 4 bleibt gemäss dem Beschluss des Stadtrates in beiden Richtungen befahrbar. So auch die Ausfahrt aus dem Werk I beim Marktplatz.

«Sperrung käme noch zu früh»
Altstadtbewohnerin Regula Baumgartner regte an, den Durchgangsverkehr gänzlich aus der Altstadt zu verbannen. Dies, indem die Strasse zwischen dem Roten Haus und der Martinskirche gänzlich gesperrt wird. «Dies würde der Promenaden- und der Hauptstrasse etwas bringen», ist Baumgartner überzeugt. Stadtpräsident Balg ist kein Befürworter einer gänzlichen Sperrung für den Durchgangsverkehr. Eine solche wäre «mit zu vielen Nachteilen behaftet», sagt er. «Aus unserer Sicht kommt eine Sperrung noch zu früh.» Balg sieht es aber durchaus als Möglichkeit, dass man eines Tages die Hauptstrasse als Fussgängerzone mit partieller Durchfahrt führt. Alt-Stadtrat Markus Hofer stört, dass die Promenadenstrasse beim Schulzentrum Re-

ben 4 künftig wieder stärker belastet werden soll: von heute 350 auf gegen 1500 Fahrzeuge pro Tag. Stadtpräsident Balg erinnerte an Zeiten mit weit grösserem Verkehrsaufkommen und vertritt die Meinung, dass 1500 Fahrzeuge pro Tag eine Grösse sind, «die man gut ertragen kann.» Anwohner John Mötteli sagt, dass die nun vorgeschlagene Verkehrsführung «gut, fast perfekt» sei. Doch er sei überrascht, dass die Einbahnlösung auf der Hauptstrasse anlässlich der kürzlichen Information der Interessengruppen gar nicht vorgestellt worden sei. Er frage sich, wie der Stadtrat in den letzten zwei Wochen auf diese Idee gekommen sei. Laut Stadtpräsident Balg habe die nun beschlossene Lösung «am meisten Unterstützer gefunden.»

Schrittweise Einführung
Der katholische Kirchenpräsident Dominik Diezi kritisiert, dass der Stadtrat nicht zuerst mit dem Kanton über «Tempo 20» auf der Promenadenstrasse zu Ende verhandelt hat, bevor er jetzt die Pläne auflegt. Stadtpräsident Balg dazu: «Wenn wir alle Probleme lösen wollen, kommen wir kaum vorwärts.» Aus Sicht des Stadtrates sei eine schrittweise Einführung wichtig. Stadtrat Patrick Hug offenbarte, dass hier die Stadt gegenüber dem Kanton mit einer «Salami taktik» ans Ziel kommen will.

Ueli Daepf

DEFACTO

Eingeschlagenen Weg weiter gehen

Ohne Energie läuft in Arbon gar nichts. Die Abstimmung über das Energiegesetz ist deshalb wichtig. Sechs Jahre nach Fukushima soll die Atomenergie gesetzlich verboten werden. Dieses Verbot ist praktisch unbestritten. Die Streitfrage ist, wie die Lücke des zukünftig fehlenden Atomstroms gefüllt werden soll. Die Energiestrategie 2050 setzt zweifach an: Der Energieverbrauch soll gesenkt und die einheimischen, erneuerbaren Energien sollen gefördert werden. Das nun zur Abstimmung gelangende Gesetz stellt den ersten Schritt zur Umsetzung der Strategie dar. Vieles wird allerdings fortgesetzt, was wir jetzt schon mit grossem Erfolg tun. So soll insbesondere das Gebäudeprogramm weiterlaufen. Gerade im Bereich von Heizung und Haustechnik besteht noch ein riesiges Energiesparpotential. Im Übrigen werden wir vor allem auf die Innovationskraft der Wirtschaft angewiesen sein. Wir brauchen bessere Energiespeichermöglichkeiten, um Wind- und Solarenergie im Winter zur Verfügung zu haben. In der Geothermie warten wir auf den Durchbruch. Diese Innovationen können gesetzlich nicht verordnet werden. Aber der Staat muss die grobe Richtung vorgeben. Gerade auch aus bürgerlicher Sicht sollten wir die Herausforderungen der Energiewende eigenverantwortlich in der Schweiz angehen. Keine ehrliche Alternative ist blosses Zuwarten bzw. einfach Kohle- und Atomstrom zu importieren. Darum ein JA am 21. Mai 2017!



Dominik Diezi, Kantonsrat CVP, Stachen

11 Eigentumswohnungen in Arbon
ab CHF 560'000.-



Willkommen zu Hause

breite
hof
arbon

- 3½ – 4½ Zimmerwohnungen
- Seesicht
- familienfreundlich
- bezugsbereit ab Sommer 2019

Infos unter www.breitehof-arbon.ch

HRS Real Estate AG, +41 52 728 80 80
immobilien@hrs.ch, www.hrs.ch



Ausgezeichnet Farbtastisch.
Ihre Malerin aus der Region!

ANGS
Malerei & Gestaltung GmbH
Regional, flexibel und qualitativ auf höchstem Niveau!

- Malerarbeiten (INNEN & AUSSEN)
- Tapezieren
- Schimmelbeseitigung
- Farbberatung
- Vermietung von Bautrocknern



Berglistrasse 2 | Arbon | 071 220 99 94 | www.ihre-malerin.ch

manser
HANDWERKERZENTRUM

BIS **CHF 500.-** HUSQVARNA
EINTAUSCHPRÄMIE FÜR IHREN ALTEN
MÄHROBOTER
READY WHEN YOU ARE

**Eigenes Montage-
und Serviceteam!**

Preis ab
CHF 1287.-
(zzgl. MwSt.)



Pündtstrasse 1 | 9320 Arbon | Tel. 071 440 40 40 | Fax 071 440 40 25
info@manserag.com | www.manserag.com | www.manser24.ch

ALLTAG

Aus dem Stadthaus

Beschluss des Stadtrates

An seiner Sitzung vom 24. April hat der Stadtrat beschlossen, die 1.-August-Feier 2017 in Arbon mit einer Defizitgarantie von 5000 Franken zu unterstützen. Zudem hat er der Stellavest AG, St.Gallen, die Bewilligung erteilt, im Mehrfamilienhaus an der Tellstrasse 4 in Arbon Wohnungen umzubauen, acht Parkplätze an der Tellstrasse zu erstellen und einen Fussweg zwischen der Tellstrasse und den Parkplätzen anzulegen.

Mobiler Sporttreff im Bergli

Am Mittwoch, 10. Mai, startet der Mobile Sporttreff auf dem Sportplatz der Primarschule Bergli. Bis einschliesslich Mittwoch, 28. Juni, können Kinder und Jugendliche von der ersten Primarschulklasse bis zum Alter von 18 Jahren jeden Mittwochnachmittag von 15 bis 16.30 Uhr Fussball oder Basketball spielen, auf der Slackline balancieren und viele weitere Angebote nutzen. Bei Regen und in den Ferien fällt der Sporttreff aus, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Organisiert wird der Kindertreff von der Kinder- und Jugendarbeit. Auskunft erteilt Cornelius Weller, cornelius.weller@arbon.ch bzw. Telefon 071 447 61 63. Weitere Informationen finden sich unter www.kinderundjugend.arbon.ch.

Wir gratulieren

Morgen Freitag, 5. Mai, feiert **Margaretha Binkert-Fatzer** ihren 90. Geburtstag. Stadtrat und Verwaltung gratulieren der Jubilarin auf diesem Weg herzlich und wünschen ihr alles Gute. Mögen Gesundheit, Kraft und Zufriedenheit sie weiterhin begleiten.

Medienstelle Arbon

Vorstand des Hauseigentümer Verbandes Region Arbon übt Kritik

«Dieser Schutzplan ist Kniefall vor dem Kanton»



Kritik am Schutzplan: Cyrill Stadler, Reto Lehmann und Philipp Juchli (v.l.) rufen Hauseigentümer auf, von der Einsprachemöglichkeit Gebrauch zu machen.

Der Vorstand des Hauseigentümer Verbandes Region Arbon zeigt sich erstaunt über das Ausmass der Erweiterung des Schutzplanes von Arbon. Er ruft die betroffenen Hauseigentümer dazu auf, von der Einsprachemöglichkeit Gebrauch zu machen.

«Es läuft unserer Meinung nach unglücklich mit dem Schutzplan Arbon», sagt HEV-Präsident Reto Lehmann. Deshalb habe der HEV-Vorstand beschlossen, die Mitglieder zu informieren, ihnen zu helfen mittels ihrer Rechtsberatung. Der Vorstand des Hauseigentümer Verbandes Region Arbon wirft dem Stadtrat Arbon vor, dieser mache mit seiner Erweiterung zum Schutzplan Arbon «einen Kniefall vor der Denkmalpflege».

Jedes zehnte Gebäude schützen?

HEV-Vizepräsident Cyrill Stadler erinnert daran, dass im Schutzplan 2014, welcher von den Stimmberechtigten an der Urne angenommen wurde, 187 Gebäude enthalten waren. Mit einem erweiterten Gestaltungsplanverfahren (vergl. «felix. die zeitung.» vom 28. April) sollen nun weitere 122 Gebäude zusätzlich unter Schutz gestellt werden – 309 Gebäude total. «Damit würde Arbon eine nationale Führungsrolle im Schützen von Gebäuden übernehmen», sagt Cyrill Stadler. Mit derart

vielen unter Schutz gestellten Gebäuden werde Arbon zu einem «Ballenberg» – es sei nicht gut für eine Stadt, wenn man keine Entwicklung zulasse, so HEV-Präsident Reto Lehmann. Mit diesem Schritt desavouiere der Stadtrat und das verantwortliche kantonale Departement die Abstimmung und die Vorarbeiten über den revidierten Schutzplan.

«Einschränkung und Wertverlust»

Der Vorstand des Hauseigentümer Verbandes Region Arbon appelliert vor allem an die Besitzer jener 122 Liegenschaften, die neu ebenfalls unter Schutz gestellt werden sollen. «Eine Unterschutzstellung der Liegenschaft bedeutet eine grosse Einschränkung und Wertverlust», sagt HEV-Präsident Reto Lehmann. Sobald ein Gebäude unter Schutz steht, müsse man sich an gewisse Regeln halten, könne unter Umständen «bis in die letzten Räume» nicht mehr so renovieren, wie man dies vielleicht möchte. Die öffentliche Auflage und Einsprachefrist zum erweiterten Schutzplan Arbon läuft von 4. bis 24. Mai. Der HEV bietet am Montag, 15. Mai, im «Breitehof» eine Rechtsberatungssitzung an. Für HEV-Mitglieder ist diese während 15 Minuten kostenlos. Telefonische Voranmeldung unter der Nummer 071 447 88 95 ist erwünscht.

CVP, SP und SVP sagen Ja zu Friedhof-Neubau

Zum Neubau des Friedhofwerkgebäudes haben die CVP Arbon, die SP Arbon und der SVP-Vorstand einstimmig die JA-Parole beschlossen. Sie alle empfehlen am 21. Mai zum Neubau des Friedhof-Werkgebäudes ein Ja in die Urne zu legen und dem Kredit von 670 000 Franken zuzustimmen. Die SP hat auch für die Rechnungen der Primar- und Sekundarschulgemeinde die Ja-Parole beschlossen.

mitg.

Konzert der Begabtenförderung

Am Mittwoch, 10. Mai, findet um 18 Uhr das Konzert der Schülerinnen und Schüler der Begabtenförderung Musik Thurgau des Standorts Arbon in der Musikschule Arbon statt. Jugendliche der Sekundarschulstufe haben in der Begabtenförderung Musik Thurgau die Möglichkeit, Schule und Musik ideal zu verbinden, ihr musikalisches Talent zu entfalten und ihren weiteren Weg für die Zukunft betreut zu planen. In enger Zusammenarbeit mit der Sekundarschule Arbon sowie dem Verband Musikschulen Thurgau und des Kantons wird das Förderprogramm Musik an der Musikschule Arbon angeboten. An den Konzerten präsentieren Jugendliche aus dem ganzen Kanton ihre Werke an denen sie in den letzten Monaten gearbeitet haben.

mitg.

Jasmin Oberlin neue Leiterin Front-Office

Die Stelle Leiter/in Front-Office bei der Gemeinde Berg ist neu besetzt durch Jasmin Oberlin. Wie der Gemeinderat Berg mitteilt, hat die neue Front-Office-Leiterin Jasmin Oberlin nach ihrer Ausbildung als Kauffrau einige Jahre Berufserfahrung in Bronschhofen und Wil gesammelt und schloss anschliessend im März 2017 ihr Studium an der ZHAW mit einem Bachelor in Wirtschaftsrecht erfolgreich ab. Seit 10. April ist Jasmin Oberlin für die Gemeindeverwaltung Berg tätig.

red.

freie besichtigung der musterwohnungen

fortimo®

Besuchen Sie uns am Freitag 5. Mai 2017 von 14 - 16 Uhr und am Samstag 6. Mai 2017 von 10 - 14 Uhr zur Besichtigung der Musterwohnungen Eigentum, Miete & Geschäftsräume an der Seestrasse 111 in 9326 Horn.



WETTBEWERB
UND
FESTWIRTSCHAFT

FORTIMO AG | Rorschacherstrasse 302 | CH-9016 St.Gallen | +41 71 844 06 66 | www.fortimo.ch

Von einem der auszog,
die Architektur zu lernen



Zu Besuch bei Jürg Niggli im Arboner Kultur Cinema ist heute Freitag, 5. Mai, ab 20.30 Uhr der Architekt Tide Huesser, der heute sein Büro im ZIK an der Weitegasse in Arbon hat. Als junger Mann war er aus der Enge der Schweiz nach Finnland gegangen, erst in das Büro eines unbekannteren Architekten. Danach «rutschte er» nach eigenen Angaben «hinein in die Aalto-Welt». Das war 1970 und es arbeiteten kaum 20 Personen für den berühmten Aalto. Tide Huesser hat jahrelang für Alvar Aalto gearbeitet und dort auch viele Entwürfe für das Essener Aalto-Theater gezeichnet. Das fertige Bauwerk sah der Schweizer im Oktober 2015 jetzt zum ersten Mal. Tide Huesser erzählt aus seinem spannenden Leben, seinen grossen Vorbildern und seiner Architektur. Einige seiner Bauwerke stehen auch in unserer nächsten Umgebung. mitg.

Setzlinge am Arboner Wochenmarkt

«Teilen Menschen mit Pflanzen und Tieren den Garten, entsteht ein faszinierender Lebensraum für alle.» Das schreibt Markus Neubauer von der Biogärtnerei Neubauer auf seiner Homepage. Nächsten Samstag wird er mit seinen Setzlingen zum zweiten und für diesen Frühling zum letzten Mal auf dem Markt sein. Auch der Claro-Weltladen und die Muesli Manufaktur werden wieder dabei sein. Sabrina und Santosh werden mit ihren indischen Snacks eine weitere Geschmacksnote setzen.

mitg.

Vortrag «Das Beste für mein Kind» am 9. Mai in Arbon

Sprache als Erfolgsfaktor

Das Aufwachsen zwischen zwei Kulturen kann für Kinder eine Chance darstellen – aber auch ein Risiko. Entscheidend ist die Rolle der Eltern. Mit diesem Thema befasst sich der Vortrag «Das Beste für mein Kind», der am Dienstag, 9. Mai, in Arbon stattfindet. Der Anlass steht in Verbindung zum Projekt «Frühe Förderung – Bildungslandschaft Arbon».

Eltern wollen das Beste für ihr Kind. Erziehen ausländische Eltern ihre Kinder jedoch ausschliesslich in ihrer Muttersprache, so sind oft Integrationsprobleme die Folge. Den Nutzen der Zweisprachigkeit in der Entwicklung des Kindes thematisiert der kostenlose Vortrag «Das Beste für mein Kind», der am Dienstag, 9. Mai, um 19.30 Uhr im Mehrzwecksaal Sän-tis vis-à-vis Schulhaus Bergli in Arbon stattfindet. Unter anderem berichten Claudia und Gregory Custodia



Die Rolle der Eltern ist für die sprachliche Förderung entscheidend. Bild: zVg

von ihren persönlichen Erfahrungen in der mehrsprachigen Erziehung ihrer beiden Kinder.

Bereits in der Spielgruppe fördern
Kinder ausländischer Eltern können aufgrund mangelhafter Deutschkenntnisse schon im Kindergarten den Anschluss verlieren. Dies will das Projekt «Frühe Förderung – Bildungslandschaft Arbon» verhindern, indem sowohl die Kinder als auch ihre Eltern bereits in der Spielgruppe intensiv gefördert werden. In der

Spielgruppe kommen fremdsprachige Kinder schon früh mit Deutsch sprechenden Kindern in Kontakt, wodurch sich ihre sprachliche Entwicklung verbessert. Zudem lässt sich in spielerischer Weise das Verständnis für kulturelle Besonderheiten fördern, was das Zusammenleben vereinfacht. Ausserdem verbessern sich die Chancen, dass die so geförderten Kinder später ihre Schul- und Berufslaufbahn positiv gestalten.

Zentrale Rolle der Eltern
Für eine erfolgreiche Umsetzung ist die Mitwirkung der Eltern notwendig. Sie sollen erfahren, wie sie ihre Kinder bestmöglich fördern und unterstützen können. Hier schafft das Projekt «Frühe Förderung – Bildungslandschaft Arbon» Anreize: Eltern, die sich an einer entsprechenden Schulung weiterbilden, können ihre Kinder zu günstigeren Konditionen für einen zweiten Halbtage pro Woche in die Spielgruppe bringen. Für Bezügerinnen und Bezüger von individuellen Prämienverbilligungen ist das Angebot gar kostenlos.

Bildungslandschaften Schweiz
Das Projekt «Frühe Förderung – Bildungslandschaft Arbon» wurde 2015 gemeinsam von der Primarschulgemeinde Arbon und der politischen Gemeinde Arbon initiiert, wobei die Umsetzung im Verbund mit den Primarschulgemeinden Stachen und Frasnacht sowie dem Verein Spielgruppe erfolgt. Das Projekt läuft seit 2016 und ist vorerst bis 2018 befristet. Die «Bildungslandschaft Arbon» ist eines von 22 Pilotprojekten von Bildungslandschaften Schweiz, einem Programm der Jacobs Foundation. Ziel des Programms ist es, Akteure, die in die Bildung der Kinder oder Jugendlichen involviert sind, zu Bildungslandschaften mit klar definierten Zielen zu vernetzen. Gemeinsam mit Kanton, politischer Gemeinde Arbon und den Primarschulgemeinden der Stadt Arbon trägt die Jacobs Foundation die Projektkosten.

Annette Beichl,
Projektleiterin Frühe Förderung

Raduner-Sanierung mit Tiefgang



80 Jahre Industriegeschichte und ein verheerender Grossbrand Anfang August 2015 auf dem Areal der Textilfabrik Raduner in Horn machten eine umfassende Altlastsanierung nötig. Die tiefreichenden Belastungen und der schwierige Baugrund waren die grössten Herausforderungen dieser Sanierung. 75 Prozent des gesamthaft 44 000 Quadratmeter umfassenden Areals sind im Besitz der Eberhard Unternehmungen, welche für die Sanierung mit Tiefgang verantwortlich zeichnete und insgesamt rund 30 Mio. Franken investierte. – Ein Rückblick mit spektakulären Bildern auf die eineinhalb jährige Sanierungsphase.



WIR MACHEN WOHLFÜHL KLIMA

DUPPER
SANITÄR + HEIZUNG

Dupper Sanitär + Heizung GmbH | 9323 Steinach | T 071 440 40 10 | www.dupper.ch

GEWERBEVEREIN STEINACH

Dupper Sanitär und Heizung in Steinach – Fachgeschäft für den Badumbau

Mit Dupper das Traumbad gestalten



Traumbad nach dem Umbau.



Das Bad, wie es vor dem Umbau aussah.

Wer das Bad umbaut, findet beim Steinacher Unternehmen Dupper Sanitär und Heizung an der Hauptstrasse 46 einen kompetenten Partner: «Badumbau ist unsere Leidenschaft und Kompetenz», verspricht das Traditionsunternehmen, welches hochwertige Gesamtlösungen anbietet.

Früher war das Bad in vielen Haushalten ein funktioneller Raum. «Heute sind die Bedürfnisse anders: Das Badezimmer soll wohnlich und repräsentativ sein», weiss Julia Benz, Geschäftsführerin bei Dupper Sanitär und Heizung in Steinach. Wer sich entscheidet, das Bad umzubauen, trifft bei Dupper in Steinach auf Badprofis mit Leidenschaft und Erfahrung. Ihnen ist es wichtig, auf die



Probieren Sie in der Badewanne. Das Angebot ist gross, das «Wannengefühl» will getestet sein.



Julia Benz (rechts) überreicht nach erfolgreichem Badumbau einer Kundin das Dupper-Maskottchen.

Bedürfnisse der Kunden einzugehen. Dank der 3D-Planung können Ideen direkt auf dem Plan visualisiert werden. Danach begleiten und beraten die Dupper-Spezialisten ihre Kundenschaft auch bei der Bemusterung. «Wir begleiten unsere Kunden und schauen, was passt und was auch zum Budget passt.» Firmenchef Marc Dupper persönlich koordiniert dann den Ablauf beim Badumbau mit den verschiedenen Handwerkern. Mit dem langjährigen Mitarbeiter Sandro Albrigo begleitet ausserdem ein ausgewiesener Spezialist die Umbauten. Wie heisst es im Dupper-Firmenslogan: «Wir machen Traumbäder». Julia Benz weiss: «Ein Bad soll Spass machen – wir machen Mut zum Mutigsein.»

Finanzierung gewünscht?

Josef Bodenmann – Ihr persönlicher Kreditberater. Sie erreichen mich unter Tel. 071 447 11 13

RAIFFEISEN

Raiffeisenbank Regio Arbon

KROHN BEDACHUNGEN

Ihr Dachdecker

- Steildächer
- Flachdächer
- Fassadenbau
- allg. Renovationen

9323 Steinach • Natel 079 446 78 91

Für schattige Stunden an sonnigen Tagen
Sonnenschirme und Sonnenstoren

SCHEWILLER

Verkauf und Reparaturen

ROLLADEN STOREN GARAGENTORE

Böllentretter 3
9323 Steinach
TEL./FAX 071 446 75 21
Natel 079 697 51 21

CRAZY LOBSTER SAILING

Segel- und Motorbootschule in Horn am Bodensee

Gruppen-Kombi-Kurs
«Segel- und Motorbootschule»

10 Lektionen à 2 Std. Motorbootschule +
12 Lektionen à 2 Std. Segelschule!
Kosten pro Person CHF 3'300.-

Telefon 078 606 40 05

Internet: www.crazy-lobster.ch
E-Mail: info@crazy-lobster.ch

Clean-Team Kluser
Reinigung und Reparaturen

- Privatwohnungen
- Umzugswohnungen
- Baureinigungen
- Treppenhäuser
- Firmen
- Praxen
- Reparaturen

Alles aus einer Hand

Clean-Team Kluser
Mühleweg 4D, 9323 Steinach
N: 079 218 15 73, T: 071 446 97 24
info@clean-team-kluser.ch
www.clean-team-kluser.ch

Ideen in Holz.ch

GEBHARD MÜLLER AG
HOLZBAU - SCHREINEREI
CNC-HOLZBEARBEITUNG
STEINACH + TÜBACH

- Holzkonstruktionen
- Innenausbau
- Wärmedämmungen
- Dachfenster, Dachaufbauten
- Schränke, Türen, Treppen
- Neubau, Umbau, Unterhalt

Rorschacherstrasse 1 | 9323 Obersteinach
Tel. 071 44 66 131 | www.ideen-in-holz.ch

Letti ihr Maler

Es muss nicht immer nur weiss sein...

Rodolfo Letti
Sonnenweg 1
9323 Steinach
Fon 071 446 07 83
Mobil 079 447 90 68
ihr-maler@bluewin.ch

Gartenpflege & Umgebungsarbeiten

BEAT RIBI
Flurstrasse 7
9323 Steinach
Tel. 071 446 79 69

Ihr zuverlässiger Partner – ganz gleich, ob es sich um kleine Hausgärten oder grosse Anlagen handelt.

Mit unserem Team machen wir Ihre Wünsche wahr!

Rufen Sie an! Gerne unterbreiten wir Ihnen eine Offerte
www.gartenbau-ribi.ch

schreinerei-huser.ch

Die persönlichste Schreinerei der Region

Möbel nach Mass | Türen
Einbauküchen | Innenausbau

Hauptstrasse 8 | 9323 Steinach

Blecbearbeitung Lasercenter Nauticbedarf

Zwicker Metalltechnik AG
Rorschacherstrasse 42
CH-9323 Steinach
Tel. 071 844 11 20
Fax 071 844 11 30
www.zwickerag.ch
www.laserbearbeitungen.ch

Frenicolor GmbH
Ihr Malerfachbetrieb

Rebaldenstrasse 7
9320 Arbon
Telefon 071 446 83 33
Mobile 079 422 34 33

www.frenicolor.ch

W. PETERER
BAUUNTERNEHMUNG
STEINACH

HOCH- UND TIEFBAU

Schöntalstrasse 7, 9323 Steinach
Tel. 071 446 15 19 / Fax 071 446 49 32
www.peterer-bauunternehmung.ch

ZWEIRADSPORT HEIM
9323 Obersteinach

Ihre Offizielle **SUZUKI- + Peugeot-**
A-Vertretung
Reparaturen aller Marken

Rorschacherstrasse 5
Telefon 071 841 44 47
Telefax 071 840 01 05
E-Mail info@heimarbon.ch

für schöneres Wohnen

Gerschwiler
Farb- und Glasdesign AG

Glasbruch?
Notfall-Nr. 079 703 60 66

Weidenhofstrasse 9c
9323 Steinach
Telefon 071 446 94 36
e.gerschwiler@farb-und-glas.ch
www.farb-und-glas.ch

Beschichtungen in Nano-Technik!

Malergeschäft SEN GmbH

www.malergeschaeft-sen.ch

Malerei • Tapeten • Stuckaturen • Kunststoffputze
Fassadenarbeiten • Um- & Neubauten

9323 Steinach
Tel. 071 446 81 15

Böllentretter 22
Mobile 079 276 22 52
info@malergeschaeft-sen.ch

Postfach 59

Gesundheits-Tag bei medfit® in Roggwil

Am **9. Mai 2017** laden medfit® Mein Gesundheitszentrum und kybun in Roggwil zu einem kostenlosen Gesundheitstag. Der Anlass **startet um 17.30h** und richtet sich primär an Menschen mit chronischen Schmerzen, Rückenbeschwerden, Arthrosepatienten, sowie Personen, die an Muskulatur gewinnen möchten.



medfit® und kybun zeigen Ihnen, was Sie aktiv für Ihre Gesundheit, Ihre Muskulatur und bei Schmerzen tun können. Wer sein Anliegen gerne unter 4 Augen besprechen möchte, kann schon jetzt einen **unentgeltlichen Termin unter 071 450 03 03** für diesen Abend buchen. So haben Sie die Möglichkeit, Ihre Beschwerden in einem diskreten Rahmen mit einer Fachperson zu besprechen. Peter Roth und sein Physio-Team sind gerne für Sie da, ebenso Karl Müller von kybun. Nutzen Sie diese Möglichkeit!

Daneben können Sie an diesem Abend die **Schuhe «kyBoot» kostenlos testen!** Das gibt Ihnen die Möglichkeit, die wohltuende Wirkung am eigenen Leib zu spüren. Interessiert? Dann melden Sie sich für den Event an unter info@medfit.ch und teilen Sie bitte Ihre übliche Schuhnummer mit. So können Sie garantiert ein Paar Schuhe Probe tragen!



Nebst den Schuhen zeigen medfit® und kybun die Einsatzmöglichkeiten der Matten **«kyBouncer» für die Therapie, den Arbeitsplatz oder auch daheim. Das Laufband «kyTrainer» steht an diesem Abend ebenso für Sie zum Testen bereit.** Ein einmaliges Laufgefühl wartet auf Sie! Den kyTrainer hat medfit® seit einiger Zeit im Fitness im Einsatz und die Kunden sind begeistert. Eine völlig neue, gesunde Art des Laufens. Auch für die Rehabilitation wird der kyTrainer gerne und oft genutzt.

medfit® und kybun freuen sich auf diesen informativen Anlass mit Ihnen. Kommen Sie vorbei!

Publireportage



GLEICH ANMELDEN!

KOSTENLOSE SPRECHSTUNDEN FÜR SCHMERZ- UND ARTHROSE-PATIENTEN

DATUM: 9. Mai 2017
ORT: bei medfit® in Roggwil
ZEIT: 17.30h

Nutzen Sie diesen Anlass, sich kostenlos zu informieren! Die Sprechstunden **bietet medfit® zusammen mit Karl Müller und kybun an.**

Daneben haben Sie die Möglichkeit, **kyBoot, kyBouncer** sowie das **Laufband kyTrainer** unverbindlich zu testen.

Anmeldung erwünscht unter **071 450 03 03** oder info@medfit.ch. Falls Sie einen kyBoot an diesem Abend Probe tragen möchten, teilen Sie uns bitte bei der Anmeldung Ihre Schuhgrösse mit. Nutzen Sie diese Chance! Wir freuen uns auf Sie.

kybun® swiss technology  **medfit®** Mein Gesundheitszentrum

ROGGWIL
medfit GmbH
St. Gallerstrasse 72
9325 Roggwil
Tel. +41 71 450 03 03
Fax +41 71 450 03 60
info@medfit.ch • www.medfit.ch

VITRINE

Tag der offenen Tür im Musikzentrum Arbon

Morgen Samstag, 6. Mai, findet in der Musikschule Arbon im Musikzentrum an der Brühlstrasse 4 der Tag der offenen Tür statt.

Die Hörgeschichte «Ein Haus voll Musik» leitet um 10 Uhr in diesen besonderen Tag ein. In dieser Geschichte werden die Eigenarten aller Instrumente präsentiert und charakterisiert. Einzelne und in verschiedenen Formationen erzählen 22 Musiklehrpersonen, wie sich das grosse Haus mit Musik füllt, wie die einzelnen Instrumente klingen, was sie damit alles spielen können und wie die Musizierenden in diesem Haus miteinander auskommen. Die Hörgeschichte ist ein Erlebniskoncert, wo die Kinder in das Geschehen mit einbezogen werden. Es eignet sich besonders für Kinder ab fünf Jahren und deren Familien.

Von 11 bis 13 Uhr, können die präsentierten Instrumente nach Lust und Laune ausprobiert werden. Die Musiklehrpersonen stehen beratend zur Seite. Sie geben Auskunft über weitere Schnupperlektionen im Einzelunterricht, Miete/Kauf von Instrumenten und das Anmeldeprozedere. Der Unterricht an der Musikschule Arbon wird nach den Sommerferien im neuen Kulturzentrum Presswerk, im Areal «Saurer WerkZwei», stattfinden. In der Cafeteria wird mit Getränken und feinen Kuchen für das leibliche Wohl gesorgt. Weitere Informationen sind auf der Homepage der Musikschule Arbon erhältlich unter www.musikschule-arbon.ch.

mitg.

Jahresversammlung der Museumsgesellschaft

Kommenden Mittwoch, 10. Mai, führt die Museumsgesellschaft Arbon ihre 105. Jahresversammlung im Landenbergssaal im Schloss Arbon durch. Neben den Jahresgeschäften steht eine Statutenänderung zur Genehmigung an. Im Anschluss an die Versammlung sind alle zu einem Umtrunk in der Schloss-Wirtschaft eingeladen.

mitg.

LESERBRIEF

Millionen im Minus – es reicht

In der Rechnung 2016 schreibt die Stadt einen Rekordverlust von 2,8 Millionen Franken. Und das seit Jahren. Das alles hindert für die Finanzen zuständigen Stadtrat Patrick Hug nicht, weiter von Aufschwung und besseren Zeiten zu träumen. Im Wissen, dass er in zwei Jahren zurücktreten wird, redet er munter von einem baldigen verbesserten Steuereingang, obwohl die dafür nötigen Arbeitsplätze täglich weniger werden und auch die Verschuldung der Stadt in den letzten vier Jahren sich auf nahezu 50 Millionen verdoppelt hat. Diese Tatsache geht einher mit der unverständlichen Geheimnistuerei des Stadtrates (Nichtveröffentlichung von externen Expertisen, Fehlbeurteilung von Steuereinnahmen etc.). Die seit Jahren unzulässigen Kommentare des Finanzministers beweisen, dass er seiner Aufgabe ganz einfach nicht gewachsen ist. – Leider gilt dies auch für den Stadtpräsidenten!

Peter Pfister, Arbon

Abendmusik

Am kommenden Sonntag, 7. Mai, findet um 18 Uhr in der Evangelischen Kirche eine Abendmusik statt. Simon Menges wird französische Musik des

Stunde der Gartenvögel

Dieses Wochenende vom 5. bis 7. Mai ruft der Schweizerische Vogelschutz/Birdlife zur «Stunde der Gartenvögel» auf. Er ermuntert dabei die Bevölkerung zum Mitmachen und eine Stunde lang die Vögel im Garten oder in einem Park zu zählen. Viele Menschen fragen sich, welche Vögel im Gebüsch im eigenen Garten und rund um das Haus nisten und brüten, und sie möchten wissen, welcher Vogel in der Wiese nach Würmern und Insekten sucht und wessen Gesang morgens beim Aufwachen zu hören ist und warum Vögel überhaupt singen. Dazu finden sich am kommenden Freitag möglicherweise Antworten: Auf einer Minisafari rund um den Arboner Stadtweiher am Freitagabend, 5. Mai, bietet der NVS Meise Arbon allen Interessierten die Möglichkeit, an der Aktion «Stunde der Gartenvögel» teilzunehmen. Treffpunkt ist um 18.30 Uhr beim Café Weiher. Bei der zirka einstündigen Exkursion wird jede Vogelart sowie die Anzahl der gesehnen Vögel registriert: vom Hausspatz bis zum vorbeifliegenden Mäusebussard, vom Rotkehlchen bis zur Türkentaube. Zudem kann man sich über Möglichkeiten informieren, wie man die Natur rund ums Haus fördern kann.

mitg.

20. und 21. Jahrhunderts interpretieren. Neben Olivier Messiaen wird Musik von Maurice Duruflé und Thierry Escaich zu hören sein. Eintritt frei – Kollekte.

mitg.

LESERBRIEF

Tempo 30 für die Landquartstrasse

Zum Leserbrief «Der Unflug mit Tempo 30», «felix.» vom 13.4.17 Als «Unflug» bezeichnet Roman Oberholzer «Tempo 30» für die Landquartstrasse. Als uns damals von Regierungsrat Ruprecht das Projekt NLK vorgestellt wurde, war eines der Ziele die Entlastung der Quartiere durch den Zubringerverkehr, so auch der Landquartstrasse. Als beruhigende Massnahme wurde die Fahrbahn um rund einen Meter verschmälert, auf Fahrradstreifen wurde verzichtet und die Fahrbahn für die gemeinsame Nutzung von Fahrrädern und Motorfahrzeugen geplant. Mit verkehrslenkenden Massnahmen sollten alle Ziele erreicht werden. Dafür wurden die hohen Kosten in Kauf genommen.

Leider entspricht das aktuelle Verkehrsaufkommen überhaupt nicht dem erklärten Ziel. Mit dem zusätzlichen Postautoverkehr ergeben sich gefährliche Verkehrssituationen. Teilweise wird durch ungeduldige Autofahrer das stehende Postauto mit überhöhter Geschwindigkeit überholt und es verwundert, dass noch keine Unfälle zu beklagen sind. Besonders «ambitionierte» Autofahrer brettern ohne Geschwindigkeitsreduktion über die eingebauten Schwellen, was zusätzlich zum Lärm massive Erschütterungen zur Folge hat.

Die Forderung für «Tempo 30» auf der Landquartstrasse dient der Sicherheit für Velofahrer und Fussgänger sowie der Reduktion der Lärmbelastung für die Anwohner. Wo Roman Oberholzer verkehrslenkende Kosten von 1,9 Mio. Franken für die Landquartstrasse gefunden hat, ist für uns ein Rätsel, sind es doch genau verkehrslenkende Massnahmen, die von uns gefordert werden.

Marcel Rutishauser, IG Landquartstrasse, Arbon

Erweiterung Schutzplan Arbon: Ist Ihre Liegenschaft betroffen?

Rechtsberatung für alle Eigentümer*:
Montag, 15. Mai 2017, 14.00 bis 17.00 Uhr
Kompetenzzentrum für Immobilien, Romanshonerstrasse 4, 9320 Arbon | Anmeldung: 071 552 00 53

*Für HEV-Mitglieder 15 Minuten kostenlos.

Weitere Beratungstermine finden Sie unter:

www.hev-arbon.ch  **HEV Region Arbon**

Einsprachefrist vom 5. - 24. Mai 2017 nicht verpassen!

Anmeldung unbedingt erforderlich.

Joya-Gesundheitstag am 13. Mai in Roggwil

Das Joya-Team Roggwil lädt am Samstag, 13. Mai, von 08.30 bis 16 Uhr zum Gesundheitstag mit Apéro ein. Am Event steht die neue Joya-Sommerkollektion im Fokus. Interessierte profitieren von persönlicher Beratung durch Joya-Spezialisten, können eine individuelle Fussdruck-Analyse machen lassen, den einzigartigen Gehkomfort von Joya-Schuhen ausgiebig testen und viel Interessantes rund um das Thema gesundes Gehen, Rücken- und Fussgesundheit und Prävention erfahren.



Über einen Joya-Schuh freut sich nicht nur der Rücken, sondern auch das Gemüt. Denn für die kommende Sommersaison sind wieder einige Highlights geplant. Die angesagten Sneaker-Linien «Tony» für die Herren und «Tina» für die Damen punkten nicht nur mit gut kombinierbaren, klassischen Farben, sondern glänzen auch in leuchtendem royal-blue und trendigem grape. Auch für die Arbeit hat Joya einiges zu bieten: mit diversen Modellen aus Premium-Leder macht man in jeder Situation eine gute Falle und kommt dank der speziellen Sohlentechnologie mit Leichtigkeit durch den anspruchsvollen Arbeitsalltag. Bestens ausgerüstet für die heissen Sommertage ist man zudem mit den Joya-Sandalenmodellen. Sie sind bequem und lassen dem Fuss genug Luft zum Atmen, ohne dass man dabei Halt einbüsst. Auch die Sandalen weisen die spezielle Sohlentechnologie auf und bringen einen so leichtfüssig durch die aufregenden Sommertage. Egal ob klassisch oder trendig – dieses Jahr findet jeder einen Joya-Schuh nach seinem Geschmack.

pd.

Aus dem Stadthaus

Prämienverbilligung 2017 im Kanton Thurgau

Wer in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen lebt, hat Anspruch auf eine Prämienverbilligung für die obligatorische Krankenversicherung.

Bei einer einfachen Steuer der provisorischen Steuerrechnung 2016 von bis zu 800 Franken werden Beträge bis maximal 1980 Franken ausgerichtet. Für Kinder gilt eine einfache Steuer bis maximal 1600 Franken und ein steuerbares Vermögen von null Franken, damit eine Prämienverbilligung bis maximal 924 Franken ausgerichtet wird. Die Gemeinden ermitteln per 1. Januar 2017 die bezugsberechtigten Personen und stellen diesen im Verlauf des Frühjahrs ein Antragsformular zu. Personen, die im Jahr 2016 ihren Wohnsitz innerhalb des Kantons Thurgau gewechselt und kein Antragsformular erhalten haben, melden sich bis spätestens 31. Dezember 2017 bei derjenigen Gemeinde, in der sie am 1. Januar 2017 Wohnsitz hatten. Kurzaufenthalterinnen und -aufenthalter müssen ihren Anspruch spätestens 30 Tage vor ihrer Abreise ins

Ausland geltend machen. Erstmals ab Ende Mai 2017 erfolgt die Auszahlung der Prämienverbilligung an die Krankenkasse der bezugsberechtigten Person. Die Überweisung nimmt das Sozialversicherungszentrum Thurgau (SVZ TG) vor. Die Gutschrift wird zum Überweisungszeitpunkt durch eine Zahlungsmittelteilung dem Versicherten angezeigt.

Frist nicht verpassen

Der Anspruch auf Prämienverbilligung 2017 aufgrund der vorjährigen provisorischen Steuerrechnung verfällt am 31. Dezember 2017. Wenn das Formular nicht fristgerecht eingereicht wurde, kann auch keine Neubemessung aufgrund der Schlussrechnung mehr verlangt werden. Der gesamte Text zur Prämienverbilligung ist auf www.arbon.ch / Online-Schalter/Sozialversicherungsamt nachzulesen. Für Auskünfte steht das Sozialversicherungsamt während der ordentlichen Öffnungszeiten zur Verfügung (Stadthaus Arbon, Parterre rechts, Tel. 071 447 6111).

Medienstelle Arbon

Infoveranstaltung zum «Grünen Güggel»

Die evangelische Kirchgemeinde Arbon ist seit einem Jahr daran zu schauen, wie sie Ressourcen schonen und Lebensraum für Pflanzen und Tiere schaffen kann. Es geht darum, ein Umweltmanagement mit dem Namen «Grüner Güggel» aufzubauen mit dem Ziel, Ende Jahr das entsprechende Zertifikat zu erhalten. Am Mittwoch, 10. Mai, um 19 Uhr lädt die Umweltgruppe alle Interessierten zu einer Informationsveranstaltung ins Kirchgemeindehaus ein. Werner Amacher, Martin Engler, Markus Schoch, Robert Schwarzer und Lau-

renz Winkler werden den Besuchern kurz das Umweltprogramm und die Schöpfungsleitlinien vorstellen, die der Kirchgemeinde als Kompass dienen. Zudem wird das Team darauf eingehen, was in den Bereichen Artenvielfalt, Energie und Bildung vorgesehen ist und wo die Kirchgemeinde heute schon gut ist. An der Veranstaltung sollen aber vor allem die Kirchbürger zu Wort kommen. Die Umweltgruppe möchte erfahren, wie sie über die Pläne denken und wo sie allenfalls Handlungsbedarf sehen.

mitg.

Grosse Vorfreude auf UBS Kids Cup in Arbon

Am Freitag, 12. Mai, findet in Arbon der UBS Kids Cup statt. Rund 150 Kinder und Jugendliche werden im Stacherholz zum Leichtathletik-Dreikampf erwartet.

Den Teilnehmern winkt neben dem sportlichen Erlebnis ein Startplatz beim Kantonalfinal. Der Wettkampf im Stacherholz beginnt um 16 Uhr. Für alle, die sich noch nicht angemeldet haben, besteht die Möglichkeit, sich im Internet auf www.ubskidscup.ch/arbon einzuschreiben oder sich vor Ort (14.30 bis 15.30 Uhr) nachzumelden. Die Teilnahme ist kostenlos.

Über 120 000 Teilnehmer werden schweizweit in diesem Sommer am von Swiss Athletics und Weltklasse Zürich durchgeführten UBS Kids Cup erwartet. Die Ausscheidung in Arbon ist damit Teil der grössten Nachwuchs-Serie im Schweizer Einzelsport. Wie an hunderten anderen Orten stehen beim vom STV Arbon organisierten Wettkampf die Disziplinen 60-Meter-Sprint, Weitsprung und Ballweitwurf auf dem Programm. Teilnahmeberechtigt sind Kinder und Jugendliche bis 15jährig (Jahrgang 2002).

Die Besten können sich vorerst für den Kantonalfinal in Amriswil am 16. August qualifizieren. Auf die Allerbsten wartet am 26. August sogar der Schweizer Final im Stadion von Weltklasse Zürich. Nur zwei Tage nach dem prestigeträchtigen Leichtathletik-Meeting erhalten die grössten Nachwuchstalente der Schweiz die Gelegenheit, im gleichen Stadion wie die grossen Stars anzutreten.

Mitmachen am UBS Kids Cup lohnt sich mehrfach: auf die teilnehmenden Kinder wartet nicht nur ein sportliches Wettkampferlebnis. Als Geschenk offeriert Hauptsponsor UBS allen Teilnehmern ein cooles Badetuch. Zudem gibt es beim UBS-Wettbewerb einen attraktiven Hauptpreis zu gewinnen: Die Schweizer Leichtathletik-Stars Kariem Hussein und Mujinga Kambundji stellen sich für ein exklusives Training zur Verfügung.

mitg.

Grillen auf dem Bauernhof Saisonstart der Zeitfrauen



Thurgauer Bauernfamilien laden unter dem Motto «20 Jahre Grillkurs auf dem Bauernhof» zu einem Grillkurs mit dem Grillexperten Christian Kindl ein. Am Mittwoch und Donnerstag, 10./11. Mai (bei jeder Witterung von 18.30 bis 22.30 Uhr), empfängt die Familie Roman und Claudia Walser Grillbegeisterte auf dem Walserhof in Roggwil. Christian Kindl wird mit aktiver Unterstützung des Kurspublikums ein Mehr-Gänge-Menü der Extraklasse zaubern. Die Kurse finden bei jeder Witterung von 18.30 bis zirka 22.30 Uhr statt. Anmeldungen nimmt ab sofort der Verband Thurgauer Landwirtschaft VTL, Telefon 071 626 28 88, E-Mail: info@vtl.ch, entgegen. Weitere Infos unter www.vtl.ch – Unser Bild: Seit sechs Jahren führt der international bekannte Grilllexperte Christian Kindl Grillkurse auf Thurgauer Bauernhöfen durch.

mitg.



Morgen Samstag, 6. Mai, findet um 10.30 Uhr der erste öffentliche Rundgang der Zeitfrauen statt. So kann an diesem Samstag den Spuren der Arboner Frauen vor 100 Jahren gefolgt werden. Der Rundgang bietet eine szenische Entdeckungsreise mit spannenden Geschichten aus einem anderen Blickwinkel. Das Dienstmädchen der Familie Saurer plaudert aus dem Nähkästchen, die streikende Italienerin beklagt sich über den niedrigen Lohn, die Lädelfrau vom Posthof ärgert sich über lärmende und freche Kinder, die Kindergärtnerin bemüht sich, die grosse Kinderschar im Zaum zu halten – sie alle tauchen auf aus der Vergangenheit und haben spannendes zu erzählen. Treffpunkt ist der Nymphenbrunnen vis à vis Jakob-Züllig-Park. Der Rundgang kostet 20 Franken pro Person, eine Anmeldung ist nicht nötig. Weitere Infos unter www.zeitfrauen.ch.

mitg.



Auflage Baugesuch

Bauherrschaft:
Nrecaj Hazir, Seefeldstrasse 4, 9320 Arbon

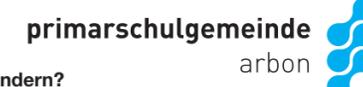
Bauvorhaben:
Anbau Balkon

Bauparzelle:
2054, Seefeldstrasse 4, 9320 Arbon

Auflagefrist:
05. Mai 2017 bis 24. Mai 2017

Planaufgabe:
Abteilung Bau, Stadthaus, Hauptstrasse 12, 3. Stock

Einsprache:
Einsprachen sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich und begründet an die Politische Gemeinde Arbon zu richten.



Arbeiten Sie gerne mit Kindern? Ist Ihnen das soziale Zusammenleben wichtig?

Dann sind Sie bei uns richtig – denn auf Beginn des Schuljahres 2017/18 suchen wir für die Schulgängende Betreuung (SEB) im Schulhaus Bergli eine

ausgebildete Betreuungsperson im Teilpensum 40%
(Mo, Di, Do und Fr)

Es erwartet Sie:

- moderne Infrastruktur im Ergänzungsbau Säntis
- Raum für Kreativität und Entwicklung
- Einbindung ins Schulhausteam Bergli
- wohlwollende und kompetente Begleitung durch die Gesamtleitung SEB

Sie bringen mit:

- Abschluss in Sozialpädagogik FH, Fachangestellte/r Betreuung (FaBe) oder eine andere, gleichwertige pädagogische Grundausbildung
- Berufserfahrung mit Kindern
- Flexibilität sowie Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit
- Kreativität, Motivation und Humor

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann freuen wir uns darauf, Sie kennen zu lernen.

Nähere Informationen über die Primarschule Arbon und die Schulgängende Betreuung finden Sie auf unserer Homepage: www.psgarbon.ch

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Michaela Hausammann, Gesamtleitung SEB, Tel. 071 447 10 32, michaela.hausammann@psgarbon.ch

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen inkl. Foto senden Sie bitte bis spätestens 22. Mai 2017 an: Primarschulgemeinde Arbon, Michaela Hausammann, Schlossgasse 4, 9320 Arbon

Energie-Bonus-Tage im Haustechnik-Center

Das Haustechnik-Center Horn führt vom 12. bis 14. Mai an der Seestrasse 79 jeweils von 09 bis 17 Uhr den ersten Publikumsanlass «Energie-Bonus-Tage» durch. Von Freitag bis und mit Sonntag können sich Interessierte über Fördergelder in den Kantonen St. Gallen und Thurgau und verschiedenste Öko-Bonus-Angebote der Fachpartner für energieeffiziente Systeme aus den Bereichen Solar, Heizung, Hausgeräte, Strom, etc. kostenlos und unverbindlich informieren. Energiebeschaffung, -bereitstellung und -effizienz sind mehr denn je zentrale Themen. Das Team um Markus Bossert des Haustechnik-Centers Horn zeigt Interessierten das Zusammenspiel der Bereiche praxisnah auf; unterstützend für die eigene Entscheidungsfindung. Besucher werden zudem mit Gratis-Getränken und günstigen Grilladen verwöhnt.

red.

Freitag ist fellX-Tag

TOTENTAFEL

Amtliche Todesanzeigen

Am 26.04.2017 ist gestorben in Kreuzlingen: **Sterchi-Keller Rosmarie**, geboren am 11.08.1933, von Lützelflüh, Witwe des Sterchi Werner, wohnhaft gewesen in Arbon (mit Aufenthalt im Altersheim Abendfrieden in Kreuzlingen). Abdankung: Donnerstag, 04.05.2017, um 10.30 Uhr, auf dem Friedhof Arbon. Trauerhaus: Erika Süssli, Seeblickstrasse 2, 9320 Arbon.

Am 26.04.2017 ist gestorben in Münsterlingen: **Steffen Ernst Robert**, geboren am 09.04.1947, von Brütten, wohnhaft gewesen an der Gartenstrasse 15 in Arbon. Die Abdankung hat bereits stattgefunden. Trauerhaus: Michel Steffen, Quimbystrasse 5, 9015 St. Gallen

Am 28.04.2017 ist gestorben in Rheineck: **Weber Hans**, geboren am 03.09.1943, von Ebnat-Kappel, Ehemann der Weber-Mathis Gerda, wohnhaft gewesen an der Aachstrasse 6 in Arbon. Abdankung: Freitag, 12.05.2017, um 14 Uhr, auf dem Friedhof Arbon. Trauerhaus: Gerda Weber, Aachstrasse 6, 9320 Arbon

PRIVATER MARKT

der-plattenleger.com Wir verlegen «Plättli» und Silikon zum fairen Preis. Telefon 076 581 43 46 aus Arbon.

Macht das Tablet nicht was ich will so rufe ich 071 446 35 24 Jörg Bill Telefon umstellen von Analog zu Digital: Beratung und Einrichten durch Bill. TEL, TV, 40er Internet ab 49.- pro Monat.

Sammler sucht: alte Schweizer Bierflaschen (1890-1960). Ferner **gut erhaltene Flohmarktsachen** (keine Möbel) gratis oder günstig. Tel. 079 216 73 93 oder E-Mail: p.roberto@bluewin.ch

Stress mit dem Umzug? Gerne übernehmen wir die aufwändige Endreinigung Ihrer Wohnung/mit Abgabegarantie. Wir freuen uns auf Ihren Anruf! picobello reinigungen 076 244 07 00.

REINIGUNGEN – UNTERHALTE Wohnungen/Treppenhäuser/Fenster und Umgebungsarbeiten. Meyer Reinigungen GmbH, Telefon 079 416 42 54.

Im warmen Wasser lässt es sich wunderbar auf die bevorstehende Geburt einstimmen. Neue Kursdaten jetzt online www.geburtsvorbereitung-im-wasser.ch Jane Kerrison, Hebamme, Arbon 079 227 36 27.

LIEGENSCHAFTEN

Arbon. In der Altstadt zu vermieten: grosse, helle **4½-Zi.-Maisonette-Wohnung** (ca. 124 m²), eigener Nebenraum mit WM und Tumbler, grosse Küche mit Keramikochfelder, Böden Laminat und Keramik, moderner Ausbau, 2 Gehminuten zum See. MZ Fr. 1680.- inkl. NK. Tel. 071 888 08 22.

Arbon. zu vermieten per sofort 3½-Zi-Dachwohnung renoviert, sep. Küche mit GS und Glaskeramik. Nähe Einkauf und Schulen. MZ CHF 900.- inkl. NK Tel. 079 487 43 85.

Schweizerin, 58, NR, sucht günstige Wohnmöglichkeit in der Region Steinach-Arbon, vorzugsweise (teil-)möbliert, gerne in netter Hausgemeinschaft. Könnte bei Bedarf Hunde ausführen, Katzen füttern, Haus hüten. Habe kein Auto. Danke für Ihr Angebot an Tel. 076 607 01 27 oder barbara.klink@hotmail.ch

Arbon. Nach Übereinkunft zu vermieten neu renovierte **3-Zi.-Altbauwohnung** mit kleinem Balkon und Erker, Zimmer mit Parkett, Kellerabteil. MZ inkl. NK Fr. 980.-/Mt. ROAG Treuhand AG Tel. 071 508 19 37.

Horn, Flurstrasse 5. Zu vermieten ab sofort oder nach Vereinbarung **ein Doppel-Abstellplatz in Tiefgarage.** Einfahrtshöhe: 2 m – Abstellfläche 9,40x3,00m. Anfragen: Tel. 079 353 59 33.

FAHRZEUGMARKT

Kaufe Autos, Jeeps, Lieferwagen & LKW. Alle Marken und Jahrgänge. Sofortige gute Barzahlung & gratis Abholdienst. Telefon 079 267 08 04 (auch Sa/ So)

KIA Carens 1.6 GDI Trend, 7 Platz Motor 135 PS. 1. INVKS: Juli 2016 KM Stand 3000. Fabr. Garantie 7 Jahre/150 000 KM. Farbe Grau Met. Fr. 18 900.00 Tel. 079 670 67 59.

TREFFPUNKT

Restaurant-Pizzeria «Zum weissen Schäfli» St. Gallerstr. 52, Arbon Tel. 071 446 16 07. **Klassische Schweizer Küche.** Täglich 4 verschiedene Mittags-Menü ab Fr. 13.50, kleine Portion Fr. 9.50. Freitag und Samstag jeweils 2 Fischmenü. **Für Senioren bieten wir in Arbon und Umgebung einen kostenlosen Lieferservice, Tel. 071 446 16 07.** Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Arboner Wochenmarkt jeden Samstag bis zum 30. Sept. 2017, 9-13 Uhr auf dem Storchplatz. Nächsten Samstag werden nebst unseren Stammproduzenten auf dem Markt sein: Der Claro Weltladen, die Muesli Manufaktur mit gluschtiger Frühlingsenergie! Die Biogärtnerei Neubauer (zum zweiten und letzten Mal in diesem Frühling). Kulinarisch verwöhnen Sabrina und Santosh mit indischen Snacks.

JäckJönes live in der Chili-Bar, Hauptstrasse 9, Arbon. Am Samstag, 6. Mai präsentieren JäckJönes ab 20.30Uhr ihre neue CD. Ein Mix aus Rock und Sing a Song. Wie immer ist der Eintritt frei. Wir freuen uns auf Euch. Come in and have Fun.

Öffentliche Auflage Baugesuch

Gesuchsteller Remo u. Sabrina Jann, Horn **Grundeigentümer** Lerom Liegenschaften AG, Tübach **Projektverfasser** Remo u. Sabrina Jann, Horn **Vorhaben** Balkonverglasung **Parzelle** 659 **Flurname/Ort** Bahnhofplatz 4, Horn **Öffentliche Auflage** vom 05.05.2017 bis 24.05.2017 **Ort** Gemeindekanzlei, Tübacherstrasse 11, 9326 Horn

Wer ein schutzwürdiges Interesse hat, kann während der öffentlichen Auflage bei der Gemeindebehörde schriftlich und begründet Einsprache erheben (§ 103 PBG).
Horn, 05.05.2017 Gemeindeverwaltung Horn TG

Susann Kehl Coaching und Beratung Für Erwachsene, Jugendliche sowie Teams & Gruppen

- Sie wollen Ihre Gesundheit und Lebensqualität stärken?
- Die Balance zwischen Beruf und Familie finden und halten?
- Persönliche und berufliche Ziele leichter erreichen?
- Einschränkende Verhaltensweisen überwinden?
- Stress rasch abbauen oder gar nicht erst entstehen lassen?
- Mit seelischen Verletzungen besser umgehen können?
- Sich gelassener und professioneller bewerben oder präsentieren?

Zert. wingwave®-Coach + Trainerin ECA – Dipl. system. SCM-Coach + Beraterin ECA Easy-weight®-Kursleiterin – integrat. Kinesiologin IKZ – cert. NLP-Master DVNLP
Termine nach tel. Vereinbarung 078 604 55 56 • Grabenstrasse 4 • 9320 Arbon www.sukehlcoaching.com • kehl-coaching@gmx.ch



VERANSTALTUNGEN

Arbon

Freitag, 5. Mai

- 18.30 Uhr: Stunde der Gartenvögel, Treffpunkt beim Café Weiher, Natur- und Vogelschutz Meise.
- 20.30 Uhr: Besuch: Architekt Tide Huesser, Kulturcinema, Farbgrasse.
- 21.30 bis 22 Uhr: Kunst am Bau, Seewasserwerk Frasnacht.

Samstag, 6. Mai

- 9 bis 13 Uhr: Arboner Wochenmarkt auf dem Storchplatz.
- 10.30 Uhr: Frauenstadtrundgang m. Zeitfrauen, Start bei Nymphenbrunnen, Adolph-Saurer-Quai.
- 10 bis 13 Uhr: Tag der offenen Tür, Musikzentrum, Brühlstrasse 4.
- 12 bis 19 Uhr: *Sünfstern, Kunstschaffende öffnen ihre Ateliers, Adressen: www.fuenfstern.com.
- 18 Uhr: Wasserball, Freibad: WBA TriStar Women-CN Nyon Women.
- Ü30-Party, Trischli.

Sonntag, 7. Mai

- 11 Uhr: Künstlerbegegnung und Buchvernissage mit Jan Käser, Galerie Bleisch, Schlossgasse 4.
- 11 bis 17 Uhr: *Sünfstern, Kunstschaffende öffnen ihre Ateliers.
- 18 Uhr: Abendmusik mit Simon Menges, Orgel, evang. Kirche.

Montag, 8. Mai

- 19.30 Uhr: «mann trifft sich», mit Referat von Benni Burkart vom FC St. Gallen, im «Sonnhalde».

Dienstag, 9. Mai

- 14 bis 16 Uhr: Café International, Gesprächskreis zum Austausch der Kulturen, Coop-Restaurant.
- 14 Uhr: Cafeteria im Haus Lichtenberg, evang. Kirchgemeinde.
- 19.30 Uhr: Vortrag «Das Beste für mein Kind», Mehrzwecksaal Säntis.

Mittwoch, 10. Mai

- 9 Uhr: Frauezmorge, evang. KGH.
- Seniorenwanderung in Altnau, 071 446 68 03, Naturfreunde.
- 15 bis 16.30 Uhr: Mobiler Sporttreff, Sportplatz des SH Bergli.
- 18 Uhr: Konzert Begabtenförderung, Musikzentrum, Brühlstr. 4.
- 19 Uhr: Infoveranstaltung zu «Grüner Güggel», evang. KGH.
- 20.15 Uhr: Wasserball Cup Frauen, WBA TriStar W.-SC Winterthur W.

Donnerstag, 11. Mai

- 14 bis 17.30 Uhr: forum 60+/-, Spielnachmittag, Ludothek.
- 18 Uhr: Mitgliederversammlung der Spitex RegioArbon im «Sonnhalde», Interessierte willkommen.
- 20.30 Uhr: Wasserball 2. Liga Ost: WBA TriStar I-TriStar II, Freibad.

Freitag, 12. Mai

- 14 Uhr: Musik, Bilder & Geschichten m. Dr. Noser, Seniorenvereinigung.
- 16 Uhr: UBS Kids Cup, Stacherholz, Anmeldung: www.ubs-kidscup.ch/arbon oder vor Ort (14.30-15.30).
- 18 Uhr: Musizierstunde der Klavier- und Querflötenkl., Musikzentrum.
- Jugendgruppe, evang. K.keller.
- 20.30 Uhr: «Worlds apart» (Griechenland 2015), Kulturcinema.
- Night-Shopping bis 22 Uhr bei den Geschäften in der Altstadt.

Horn

Freitag, 5. Mai

- 14 bis 16 Uhr: Freie Besichtigung der Musterwohnungen an der Seestrasse 111, Fortimo AG.

Samstag, 6. Mai

- 9 bis 17 Uhr: Season Opening, SUP-Piraten, Seestrasse 17.
- 10 bis 11.30 Uhr: Bücher-Kafi mit neuen Büchern, Kaffee und Kuchen, Bibliothek.
- 10 bis 14 Uhr: Freie Besichtigung der Musterwohnungen an der Seestrasse 111, Fortimo AG.

Freitag, 12. Mai

- Bis Sonntag: Energie-Bonus-Tage im Haustechnik-Center.
- 20 Uhr: «Schulz & Bohne – die Potpourri Show», Horner Kreis, MZH Tübach.

Steinach

Dienstag, 9. Mai

- 9.30 Uhr: Singe mit de Chinde, evang. Kirchgemeindehaus.
- 10 bis 12 Uhr: Café International im Gemeindegarten.

Mittwoch, 10. Mai

- 9 bis 11 Uhr: Spatzenhöck, ev. KGH.
- 13.45 bis 16 Uhr: «mini mix» Erlebnismittag, evang. Kirche.

Donnerstag, 11. Mai

- 9 Uhr: Ökum. Frauezmorge im evang. Kirchgemeindehaus.

Roggwil

Dienstag, 9. Mai

- 17.30 Uhr: Gesundheits-Tag, medfit, Anmeldung: 071 450 03 03.

Mittwoch, 10. Mai

- Grillkurs auf dem Walser-Hof, Anmeldung: Tel. 071 626 28 88.
- 19.30 Uhr: Singen im evang. KGH.

Donnerstag, 11. Mai

- 18.30 Uhr: e-fun im evang. KGH.
- Grillkurs auf dem Walser-Hof, Anmeldung: Tel. 071 626 28 88.
- Bis Samstag: «Chicken Run» Poulet-Kreationen im Rest. Linde.

KIRCHGANG

Arbon

Evangelische Kirchgemeinde

- Amtswoche: 8. bis 12. Mai
- Pfrn A. Grewe, Tel. 071 446 37 47.
- Sonntag, 7. Mai
- 9.30 Uhr: Familiengottesdienst, Konfirmation, mit Pfr. Ratheiser, anschliessend Apéro.

Katholische Kirchgemeinde

- Samstag, 6. Mai
- 17.45 Uhr: Eucharistiefeier.
- 19 Uhr: Eucharistiefeier, Roggwil.
- Sonntag, 7. Mai
- 10.30 Uhr: Eucharistiefeier.
- 11.30 Uhr: Santa Messa, l. italiana.
- 12.30 Uhr: Eucharistiefeier in polnischer Sprache.
- 19 Uhr: Maiandacht.

Evangelische Freikirche Chrischona

- Sonntag, 7. Mai
- 10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl, Predigt Michael Greuter, mit Kinder- & Jugendprogramm. www.chrischona-arbon.ch

Christliches Zentrum Posthof

- Sonntag, 7. Mai
- 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl, parallel Kleinkinderprogramm und Gottesdienst für Primarschulkinder. www.czp.ch

Christliche Gemeinde Arbon

- Sonntag, 7. Mai
- 9.30 Uhr: Anbetung & Abendmahl.
- 11 Uhr: Predigt. Kinderhort und Sonntagsschule.

Christliche Gemeinde Maranatha

- Kein Gottesdienst.

Roggwil

Evangelische Kirchgemeinde

- Sonntag, 7. Mai
- 9.40 Uhr: Gottesdienst m. Pfr. Hug.
- 10.45 Uhr: Jugendgottesdienst.

Steinach

Katholische Kirchgemeinde

- Freitag, 5. Mai
- 10.30 Uhr: Dankgottesdienst der Erstkommunikanten.
- Samstag, 6. Mai
- 18 Uhr: Eucharistiefeier.
- Sonntag, 7. Mai
- 10 Uhr: Eucharistiefeier mit evangelischen Mitchristen zu Gast, mit Musik, anschl. Kirchenkaffee
- 19 Uhr: Maiandacht im Karrersholz mit dem Kirchenchor, anschliessend Kafee und Kuchen.

Evangelische Kirchgemeinde

- Sonntag, 7. Mai
- 10 Uhr: Einladung der katholischen Christen zum Besuch ihrer Eucharistiefeier, katholische Kirche.

Horn

Evangelische Kirchgemeinde

- Sonntag, 7. Mai
- 9.30 Uhr: Taizé-Atempause, Vorbereitungsteam. Ab 18.30 Uhr Einsingen, anschl. einfacher Znacht für alle.

Katholische Kirchgemeinde

- Sonntag, 7. Mai
- 9.45 Uhr: Erstkommunionfeier mit Pater der Unteren Waid, J. Bucher und M. Kurer, anschl. Apéro
- 19.30 Uhr: Ökum. Taizé-Gottesdienst in der evangelischen Kirche.

Berg

Katholische Kirchgemeinde

- Samstag, 6. Mai
- 16.30 Uhr: Chrabbeifir in der Kirche.
- Sonntag, 7. Mai
- 10 Uhr: Kommunionfeier.

Erster Flohmarkt

Raritäten, Kurioses, Kitsch oder Brauchbares – alles findet man auf dem Arboner Flohmarkt. Von Frühling bis Herbst finden jährlich vier Märkte statt. Am Samstag, 13. Mai, findet der erste Flohmarkt dieses Jahres statt. Ab 8 Uhr morgens bis 16 Uhr kann ge- und verkauft, aber auch gestöbert und gefeilscht werden. Auch nur ein Bummel durch die bunten Stände ist empfehlenswert. Der traditionelle Marktstand mit den feinen Würsten vom Grill wird selbstverständlich auch da sein. Anmeldungen und Informationen für sämtliche Märkte sind ab sofort möglich bei Arbon Tourismus, Schmiedgasse 5, Arbon, unter Telefon 071 440 13 80 oder online auf www.arbontourismus.ch.

Morgenlob

Am Montag, 8. Mai, von 6 bis 6.45 Uhr startet das «Morgenlob» in der Arboner Galluskapelle. Immer in den ungeraden Wochen, ausser in den Schulerferien, findet das «Morgenlob» statt mit Lobpreis, Anbetung, Stille und Gebet. Organisiert wird diese Zeit von Carmen Raschle, Katholische Kirche Arbon. mitg.

Ärztendienst im Notfall

Im Notfall können die Bewohner der Region Arbon ihren Hausarzt anrufen. Bei Unklarheiten gelten für die Region Arbon, Roggwil und Horn Telefon 0900 575 420 und für die Region Steinach Telefon 0900 141 414. (Fr. 1.93/Min.) red.

Nichts kann ich euch geben, was ihr nicht schon hättet. Aber viele Dinge gibt es, die ich euch nicht geben kann, aber die ihr euch nehmen könnt. Grosszügig ist das Leben mit seinen Gaben. Empfangt sie und ihr werdet die Hand des Engels berühren, der sie euch bringt. Der Himmel kann nicht zu uns niederkommen, es sei denn, unser Herz findet noch heute in ihm seinen Frieden.

Fra Angelico (1395-1455)



Margrit Mächler-Rüegg

14. Juni 1931 – 19. April 2017

Unsere Mutter hat den letzten Schritt auf einem weiten Lebensweg getan. Wir haben sie auf diesem Weg ein Stück begleitet und sind ihr dankbar für ihre Fürsorge und all die Gaben, die sie uns geschenkt hat.

In stiller Trauer: Hansruedi Mächler und Katy Rohner
Laura und Tobias Hungerbühler-Mächler mit Glenn Noël
Marius Mächler und Xenia Grütter

Peter und Christine Mächler-Acolas
Thomas Mächler und Noemi Sehn
Matthias Mächler

Elisabeth und Fredy Messmer-Rüegg
Peter Wächter-Rüegg

Elsbeth Erzinger-Mächler
Cécile Mächler
Marie-Therese Muntwiler-Mächler
Marie-Louise Mächler-Mathieu

Abdankung: Freitag, 12. Mai 2017 um 14.30 Uhr in der evangelischen Kirche Horn Urnenbeisetzung im engsten Familienkreis auf dem Friedhof Horn

Traueradresse: Hansruedi Mächler, Rebenstrasse 55, 9320 Arbon

Anstelle von Blumen gedenke man bitte der Villa YOYO in St. Gallen (Lebens-, Lern- & Spielplatz für Kinder) IBAN: CH75 0900 0000 8546 3077 9 / Postkonto: 85-463077-9

Night-Shopping in der Arboner Altstadt

Am Freitag, 12. Mai, laden zahlreiche Fachgeschäfte in der Arboner Altstadt mit einem grossen Branchenmix bis 22 Uhr zu einem Night-Shopping ein. Unter dem Motto «schöni Läden, glatti Beizli» freuen sich auch verschiedene Restaurants über zahlreiche Besucher in der Altstadt. Musikalisch verwöhnt die Band «The Lumina-tors», und kulinarisch werden zusätzlich Grillwürste, Getränke, Pop Corn und Zuckerwatte angeboten. Verschiedene Aktionen und Aktivitäten warten auf die Gäste. red.

Badi Steinach ab 12. Mai

Die Seebad-Saison in Steinach beginnt am 12. Mai. Das Bad ist mit Badeaufsicht in der Hauptsaison von 9 bis 19 Uhr, in der Nebensaison von 10 bis 18.30 Uhr geöffnet. Ohne Badeaufsicht bereits morgens ab 7 Uhr und am Abend bis 20 Uhr. red.

Anzeige



Monika Vetsch, dipl. Drogistin HF, mit aktuellen Gesundheitstipps für die ganze Familie.

Blasenentzündung?

Gehören Sie auch zu den Frauen, die ständig wieder mit Blasenentzündungen zu kämpfen haben? Antibiotika helfen schnell und gut, erhöhen aber oft das Risiko von einem Rückfall. Behandeln Sie stattdessen mit Mannose, Kapuzinerkresse, Bärentraube, Goldrute oder Schachtelhalm. Auch Kalium chloratum (Schüssler) kann helfen. Nach mehreren Antibiotikakuren helfen Probiotika beim Aufbau. Ein Zusatztipp, der sonderbar tönt, aber viel hilft: Halten Sie Ihre Füsse warm.

swidro
drogerie rosengarten

Migros-Center, Arbon
Tel. 071 446 40 90
www.swidro-drogerie-rosengarten.ch

Das Schwimmbad Arbon hat eröffnet

Vom Schlittelplausch direkt zum Badespass



Die Bäder sind frisch gestrichen, der Rasen ist gemäht, das Restaurant bestuhlt – der leitende Bademeister Lars Köhler (kleines Bild unten) und sein Team vom Schwimmbad Arbon sind parat für die Badesaison.

Erst noch schneite es dicke Flocken vom Himmel, nun laden Bademeister Lars Köhler und sein Team vom Schwimmbad Arbon bereits zum Badespass. Und tatsächlich: Einige hartgesottene Schwimmerinnen und Schwimmer ziehen schon seit Saisonbeginn ihre Längen.



Die Wiese ist noch nass, und auch wenn die Sonne scheint, weht eine kühle Brise im Schwimmbad Arbon. Doch Lars Köhler und sein Team konnten schon zur Saisonöffnung am vergangenen Samstag Badegäste empfangen. «Manche Schwimmer zogen ihre Längen, statt eines Kilometers legten sie halt nur 100 oder 200 Meter zurück», erzählt Köhler. Und sogar im Planschbecken hatte es ein paar zähe kleine Wasserratten. «Doch in Scharen kommen die Gäste erst, wenn es mal ein paar Tage am Stück warm ist», weiss der Chef. Er versteht das: «Unter 18 Grad gehe ich auch nicht freiwillig ins Wasser», meint er schmunzelnd.

Jeden Mittwoch Frühschwimmen

Momentan beträgt die Wassertemperatur in den Becken 14 Grad, im See zehn. In der Vorsaison, die bis zum 11. Juni dauert, ist das Schwimmbad von 8.30 bis 19 Uhr geöffnet,

anschliessend in der Hauptsaison (12. Juni bis 13. August) von 8 bis 20 Uhr, in der Nachsaison bis 17. September dann von 8.30 bis 19 Uhr. Jeden Mittwoch ab 7 Uhr öffnet das Schwimmbad bereits ab 7 Uhr zum Frühschwimmen. «Dieses Jahr sollen die Öffnungszeiten noch konsequenter dem Wetter angepasst werden», wie der zuständige Stadtrat Peter Gubser sagt: «Bei kaltem und regnerischem Wetter wird das Bad ab 16 Uhr geschlossen, an schönen Abenden dafür eine Stunde länger geöffnet sein.»

Wasserballer tragen mehr Spiele aus

Ebenfalls zu beachten gilt es die Spiele des Wasserball-Clubs. «Weil der WBA TriStar neu wesentlich mehr Teams stellt, stehen diese Saison öfter Spiele im Schwimmbad an», sagt Gubser. Dann wird das 50-Meter-Becken für die Öffentlichkeit jeweils eine Stunde vor Spielbe-

felix.



Sascha Zürcher

Der Arboner Radiojournalist Sascha Zürcher des «Regionaljournal Ostschweiz» hat beim Swiss Press Award den dritten Platz erreicht. Sein Beitrag «Zwei Heidis sind eine zuviel» habe die regionalpolitischen Aspekte des Tourismus beispielhaft auf den Punkt gebracht, so die Jury. Zürchers Reportage «Zwei Heidis sind eine zuviel» dreht sich um den Streit der beiden Tourismusdestinationen Maienfeld und Flumserberg, die beide mit der Marke «Heidi» werben. Der Beitrag wurde vor rund einem Jahr in der Sendung «Echo der Zeit» von Radio SRF ausgestrahlt. Er zeige exemplarisch und pointiert den Konflikt auf, der entstanden ist, nachdem das Skigebiet Flumserberg seine Pläne zur «Heidi Erlebniswelt» bekannt gegeben hat – dies in Konkurrenz zum «Heidiland» in Maienfeld. Sascha Zürcher ist seit 2007 beim «Regionaljournal Ostschweiz» tätig. Zuvor arbeitete er bei «Radio Top» und bei «Radio aktuell». – Für diese Topleistung belohnen wir Sascha Zürcher gerne mit unserem «felix. der Woche».



Damit sich die kleinen Gäste tierisch freuen können: Silvana Lüscher bemalt die Betonfiguren beim Planschbecken.

ginn gesperrt. Sprungturm, Rutschbahn und Planschbecken können natürlich trotzdem benutzt werden, und die Schwimmer können während der Spiele ihre Distanzen im See zurücklegen. Weitere Infos und Spielplan der Wasserballer siehe www.schwimmbad-arbon.ch. hü